

Prof. Dr. C

Voll krass: Der WDR macht einen auf YouTube

Der WDR macht jetzt auch YouTube-Videos — oder jedenfalls das, was er dafür hält: Kurze, halbwegs schnell geschnittene Filme, in denen junge Menschen mi



men —

Deutschlandradio Lab

Innovationen im Öffentlich-rechtlichen Rundfunk Die 2. Lab-Konferenz 2015

25. November 2015
15:00 bis 18:30 Uhr
Im Funkhaus Berlin

Deutschlandradio
Kultur

blogs.deutschlandradio.de/lab/

#Radio21



ht

www.nrwschool.de

DUISBURG
ESSEN

Prof. Dr. Christoph Bieber

Und nun zu etwas ganz anderem...

...den nicht so sichtbaren Effekten der Digitalisierung für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk.

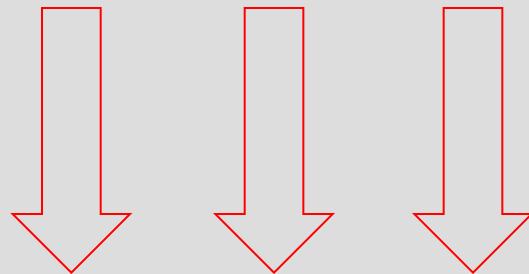
#digikon15 – Die Digitale Gesellschaft
Friedrich-Ebert-Stiftung
24./25.11.2015, Berlin

Begriff: Entwicklungsgarantie

Bestands- und Entwicklungsgarantie bedeutet nichts anderes als die Sicherung der Voraussetzungen, die die Grundversorgung der Bevölkerung möglich machen.

(6. Rundfunkurteil, 1991)

Diese Garantie ist weder auf das Programmvolumen noch auf die technischen Bedingungen zu einem bestimmten Zeitpunkt beschränkt. (Buchwald, 1999)



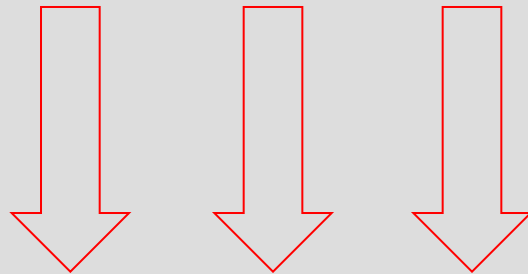
„Entwicklungsgebot“ für öffentlich-rechtliche Sender
DAB, DVB-T, Online, Mobile, Social Apps, Hybrid-TV...?

Begriff: Entwicklungsgarantie

Bestands- und Entwicklungsgarantie bedeutet nichts anderes als die Sicherung der Voraussetzungen, die die Grundversorgung der Bevölkerung möglich machen.

(6. Rundfunkurteil, 1991)

Diese Garantie ist weder auf das Programmvolumen noch auf die technischen Bedingungen zu einem bestimmten Zeitpunkt beschränkt. (Buchwald, 1999)



„Entwicklungsgebot“ für öffentlich-rechtliche Sender

Online (zB Jugendangebot), Infrastruktur (zB Netzneutralität), Publikumsbeziehungen (Beschwerdemanagement, Feedback)

Von der Gebühr zum Beitrag: Eine Zäsur

Jörg Schönenborn (WDR) spricht von einer Demokratieabgabe:

Der R
genau
für d
unser
und E
Bürge
mitte

Trotz
trotz
Dritte
und F
komme
halbe
ich: 1

Funktionieren unserer Demokratie.

facebook Suche nach Personen, Orten und Dingen Christoph Bieber



Demokratieabgabe
Schon **GEZ**ahlt?

Wir fordern den Rücktritt von Jörg Schönenborn
1.952 „Gefällt mir“-Angaben · 1.783 sprechen darüber

Gemeinschaft
In einer seltenen Arroganz und Überheblichkeit erteilt Herr Schönenborn den Bürgern Lektion in Sachen Demokratie, wir verbitten uns das und fordern seinen Rücktritt.

Info

Fotos „Gefällt mir“-Anga...

d
ei

Aktuelle Zeit: So 14. Jun 2015, 23:27

[Fördermitglied werden](#)[Programmbeschwerden](#)[Blog](#)[Wiki](#)[Registrieren](#)[Anmelden](#)

Ständige Publikumskonferenz der öff.-rechtl. Medien

Öffentliches Forum - Anmeldung mit Klarnamen ist möglich. Beiträge können auch anonym/mit Nickname verfasst werden.

[Gehe zu: Foren-Übersicht](#)

[MEDIENKRITIK / MEDIENANALYSE](#)

[STATISTIK](#)

[LETZTER BEITRAG](#)



openPetition
Deutschland

[PETITION STARTEN](#)

[SUCHE](#)

[ÜBER UNS](#)

[BLOG](#)

[SPENDEN](#)

[DEUTSCH](#)

*Raus mit Markus Lanz aus
meinem Rundfunkbeitrag!*



Von:
Maren Müller



An:
ZDF



Region:
Deutschland

Kategorie:
Medien



Status:
Der Petition wurde nicht entsprochen oder überwiegend nicht entsprochen

BEENDET



233.355
UNTERSTÜTZER

100% erreicht

200.000 benötigt

wen

Neue Publikumskonstellationen – Neue Anforderungen

Für viele findet die Rückkopplung zwischen Sender und Publikum vor allem über Programm bzw. Inhalte statt – kanalisiert wird das Feedback bisher in den dafür vorgesehenen **Publikumsstellen**, die mit den zahlreichen Eingaben konfrontiert sind.

Nach der Überweisung zu den verantwortlichen **Redaktionen** und einer Klärung mit den **Justizariaten** und **Intendanten** gelangen die immer noch anhängigen Beschwerden in den **Rundfunk-** oder **Fernsehrat**.

Diese Gremien übernehmen bislang die abschließende Behandlung von Beschwerdeverfahren – und stehen angesichts der wachsenden Zahl (koordinierter) Eingaben vor großen Herausforderungen.

Neue Publikumskonstellationen – Neue Anforderungen

Für viele findet die Rückkopplung zwischen Sender und Publikum vor allem über Programm bzw. Inhalte statt – kanalisiert wird das Feedback bisher in den dafür vorgesehenen Publikumsstellen, die mit den zahlreichen Eingaben konfrontiert sind.

Im Prozess der Digitalisierung ist die **Organisation der Publikumsbeziehungen** für die Zukunft öffentlich-rechtlicher Angebote mindestens so wichtig wie die **digitale Formatentwicklung**.

Erst wenn es gelingt, angemessene Kommunikations- und Beteiligungsinstrumente zu entwickeln, zu testen und produktiv zu etablieren, ist die **digitale Erneuerung einer öffentlich-rechtlichen Medienversorgung im Sinne eines Plattformmodells** überhaupt möglich.

Öffentlich-rechtliche Medienangebote als Plattform

Zum Abschluss möchte ich einige Hinweise zu denkbaren (und notwendigen) Neuerungen geben – dann können wir gerne über die nächsten Online-Experimente diskutieren.

- ▶ Präzisierung/Differenzierung der **Gremienarbeit** (aktuell: Verhältnis von Verwaltungs- und Rundfunkräten)
- ▶ **Ausschuss für Digitalisierung** als eigene Gremienstruktur
- ▶ Neuorganisation/Weiterentwicklung der **Publikumsstellen** (interner Workflow, Sichtbarkeit nach außen)
- ▶ Ernennung von **Ombudspersonen** (Öffentlichkeit, Responsivität, Transparenz)
- ▶ Einrichtung von **Publikumsräten** (Thema/Region/Zielgruppe)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Christoph Bieber

Öffentlich-rechtliche Plattformen – Ein Modell für die Digitalisierung?

#digikon15 – Die Digitale Gesellschaft
Friedrich-Ebert-Stiftung
24./25.11.2015, Berlin

Weitere Materialien

Audience Councils (BE)

Audience Councils



npr ombudsman

Islamic State, ISIS, ISIL or Daesh?

November 18, 2015 • Listeners weigh in on what we should call the terrorist group responsible for the Paris attacks.



Daniel Ochoa de Olza/AP



npr ombudsman

'Heds' Will Roll: Readers React To Headlines Gone Wrong

November 11, 2015 • As some listeners raise concerns, a new digital strategy already in the works will give headlines a little more TLC.



Annie Johnson/NPR

of the BBC. There are

hts on the views,
is serving these

years, as
mber for the relevant

Weitere Materialien

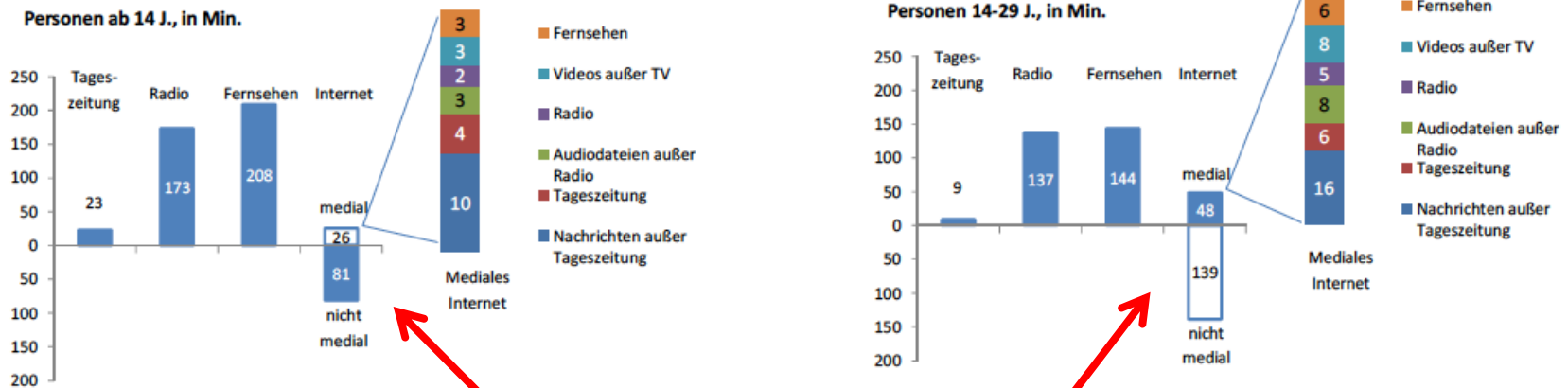
Beteil



Weitere Materialien

Differenzierung der Medien-Nutzung (ARD/ZDF-Studie)

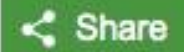
Mediennutzungsdauer tagesaktueller Medien und mediales Internet



TV und Radio sind auch 2015 die meistgenutzten Medien. Das Universalmedium Internet wird sowohl für Mediencontent als auch für andere Aktivitäten genutzt. Die jungen Menschen nutzen Medien über das Internet an einem durchschnittlichen Tag bereits mehr als eine dreiviertel Stunde.

„nicht-mediale“ Nutzung

Introducing the BBC micro:bit



Weitere Mat

Non-medialk



Introducing the BBC micro:bit

The BBC unveils the BBC micro:bit, a pocket-sized codeable computer.

The BBC has unveiled the **BBC micro:bit**, a pocket-sized codeable computer with motion detection, a built-in compass and Bluetooth technology, which is to be given free to every child in year 7 or equivalent across the UK.